



Sackmann Fahrradreisen

Von Prag aus starten Sie die einfache Radreise...



Auf einfachen Radwegen von Prag nach Wien

Eine fantastische Radreise von Prag nach Wien - easy

Auf dieser Radreise zu den **Schönheiten Tschechiens** erleben Sie Denkmäler, die für ihre Einzigartigkeit auf dem **UNESCO-Weltkulturerbe** aufgelistet sind. Sie besuchen die weltweit bekannten **architektonischen Schätze**, die Tschechien zu bieten hat. Während der Strecke lernen Sie die kulturellen, natürlichen und gastronomischen **Unterschiede von sechs Regionen Tschechiens und Österreichs** kennen. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, **kulinarische Schmankerl** wie tschechisches Bier, Haná Quarkkäse, Marmelade, Pflaumenpowidl (Pflaumenknödel), mährischen Wein oder Wiener Schnitzel zu versuchen. Gleich zu Beginn der Reise können Sie den **Sitz der böhmischen Könige** und das **kulturelle Zentrum** Tschechiens, die Hauptstadt **Prag**, besuchen. In der Stadt **Kutná Hora**, wo sich die wichtigsten **Silbergruben Zentraleuropas** befanden, werden Sie mit der monumentalen **St. Barbara Kathedrale** ein wahres **gotisches Prachtstück** entdecken. Die Städte **Litomyšl** und **Brno**, beide einst **mächtige Bischofssitze**, bieten herrliche **Schlösser und Gärten**, ein Schloss ist im **Renaissance-Stil** gehalten, das andere dagegen im Stil der **Gotik**. Außerdem hat Brno mit der **Villa Tugendhat** von Mies van der Rohe ein wahres Meisterstück der **modernen Architektur** zu bieten, das zu den besten seiner Art in ganz Europa zählt und auf jeden Fall eine Besichtigung wert ist. Das **Lednice-Valtice-Areal**, Sitz des mächtigen Herren von Liechtenstein, ist auch nicht zu vergessen. Anhand der einzigartigen **romantischen Atmosphäre** und dem **größten englischen Park in ganz Europa** wird es auch gern "**Märchenland**" genannt. All

dies und viele andere **historische Sehenswürdigkeiten** und **Naturschönheiten** können Sie während dieser besonderen Radreise besuchen.

Anforderungen 2

Tour mit flach bis leicht hügeligem Gelände mit einzelnen Steigungen; auch für ungeübtere Radler noch zu bewältigen.

Landkarte



[schließen](#)

[Reisebeschreibung für die 10-Tage-Variante:](#)

Möglicher Zusatztag: Fakultativ - Anreise nach Prag

In eigener Regie und einchecken in das Hotel. Das Programm an diesem Tag ist optional und daher *nicht im Preis inkludiert*. Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie Prag alleine erkunden wollen, entspannen wollen oder an einer einzigartigen Radtour durch die Stadt teilnehmen (siehe Details unten „Prag per Rad“). Diese Tour wird von gebürtigen Pragern geleitet,

die ihre Stadt wirklich lieben und die Ihnen weit mehr als nur die Highlights aus dem Lonely Planet Reiseführer zeigen werden – die ganze Tour findet im Radsattel statt und endet bei einem guten Bier in einem gemütlichen, sorgfältig ausgesuchten Lokal. Wenn Sie nicht unter Zeitdruck stehen, empfehlen wir den Aufenthalt in Prag auf ein paar Tage zu verlängern, um alle Schönheiten und verborgenen Plätze dieser wunderschönen Stadt entdecken zu können. Gerne organisieren wir für Sie ein mehrtägiges abwechslungsreiches Programm in Prag ganz nach ihrem Wunsch.

1. Tag: Prag - Nymburk, ca. 63 km

Am ersten Tag unserer Tour verlassen wir Prag auf einem etwas ungewöhnlichen Weg – ein Teil der Strecke verläuft direkt über einen U-Bahn-Tunnel! Wir radeln nach Nordosten, um in die fruchtbare Region Polabí zu gelangen. Erster Halt auf dem Weg ist die Altstadt von Čelákovice und dann Přešov nad Labem mit dem ältesten Dorfkulturmuseum Europas. Von hier aus können Sie eine von zwei Optionen wählen. Grundsätzlich das linke oder rechte Flussufer. Das rechte Ufer bietet eine schöne Naturstrecke entlang größtenteils unbefestigter Straßen. Das linke Ufer führt Sie eher über kleine Nebenstraßen, die alle gut asphaltiert sind. Außerdem können Sie an einem heißen Tag anhalten und in einem örtlichen See schwimmen! Am Ende des Tages erreichen Sie die alte Königsstadt Nymburk. Schöne Altstadt mit Stadtmauern, die mit der Elbe verbunden sind. Wenn Sie hier sind, probieren Sie unbedingt das lokale Postřižiny-Bier zum Gedenken an den tschechischen Schriftsteller Bohumil Hrabal, der in der örtlichen Brauerei geboren wurde und aufwuchs!

2. Tag: Nymburk - Kutná Hora, ca. 42 km

Auf einem angenehmen und einfachen Radweg rollen wir am Fluss entlang zum Kurort Poděbrady und weiter zur alten Königsstadt Kolín mit ihrer kunstvollen Renaissance-Synagoge. Von Kolín aus verlassen wir die Elbe und radeln zu einer der UNESCO-Welterbestätten auf unserer „To-do-Liste“ – der alten Silberbergbauhauptstadt Kutná Hora. Im Mittelalter war sie eine der wichtigsten Städte des Königreichs und dank ihrer Silbermünzprägestalt und ihrer Lage an Handelswegen äußerst reich. Dank all dem können wir uns in der gemütlichen Altstadt mit ihren faszinierenden mittelalterlichen und barocken Bauten entspannen. Die Krönung des Ganzen ist die atemberaubende St.-Barbara-Kirche – ein wahres Juwel gotischer Architektur!

3. Tag: Kutná Hora - Pardubice, ca. 53 km

Bevor Sie Kutná Hora verlassen, sollten Sie das einzigartige Beinhaus in der Vorstadt (Ortsteil Sedlec) besuchen. Nachdem der örtliche Klosterfriedhof stillgelegt wurde, schufen die einheimischen Mönche aus

den Skelettresten von mehr als 30 000 Menschen insgesamt 6 Pyramiden, die später von einem angesehenen Holzschnitzer und Schreiner zu atemberaubenden Kreationen wie z.B. Girlanden, verschiedenen sakralen Gefäßen und einem gewaltigen Kronleuchter umgestaltet wurden und Ihnen garantiert eine Gänsehaut verursachen werden. Die nächsten Zwischenziele der heutigen Etappe werden das top-klassizistische Schloss Kacina und/oder das Nationalgestüt Kladruby nad Labem sein, das zu den weltweit ältesten Pferdezuchtbetrieben gehört und seit dem 16. Jahrhundert die Heimat der einheimischen Altkladruber Pferde (auch: Kladruber) ist. Die kräftigen Rappen und Schimmel wurden ursprünglich als Kutschpferde gezüchtet und zieren noch heute als Vierspanner so manch königliche Kutsche, erfreuen sich mittlerweile aber auch wachsender Beliebtheit als Reitpferde. Ein Stück weiter lockt dann das für seine Sandstrände und angenehmen Bäder bekannte Bunkov-Gebiet, in dem Sie Kraft tanken und sich ggf. auch erfrischen können. Ihr heutiges Tagesziel ist Pardubice, in dem einst die mächtigen Herren von Pernstein ihren Sitz hatten. Die Stadt ist nicht nur für ihr spektakuläres Renaissance-Schloss und ihr lebhaftes Stadtzentrum berühmt, sondern auch als Ort der traditionellen tschechischen Lebkuchenbäckerei und Produktionsstätte des Plastiksprengeffekts SEMTEX, der seit dem Zeitalter des Kalten Krieges berühmt-berüchtigt ist.

4. Tag: Pardubice - Litomyšl, ca. 61 km

Am Morgen des heutigen Tages bietet sich ein kurzer Spaziergang entlang der Stadtmauer zum schönen Schloss Pardubice und weiter zur nahe gelegenen Burg Kuntická Hora an. Obwohl die Burg nur 300 m hoch liegt, dominiert sie aufgrund ihrer perfekten Lage die gesamte Region, was den Herren von Pernstein seinerzeit natürlich sehr zugute kam. Nach einer eventuellen Besichtigung des Burginneren besteigen Sie Ihren Drahtesel und folgen dem Flusslauf der Loučna nach Vraclav, wo ein Denkmal an die blutigen Ereignisse des Jahres 1108 erinnert, in dem die lokale Herrscherfamilie Vršovci von der Königsdynastie Premyslovci ermordet wurde. Nicht weit entfernt von Vraclav befindet sich die Stadt Vysoké Myto, die mit ihrem schönen Marktplatz und den gut erhaltenen Stadttoren noch heute das Mittelalter auf anschauliche Weise lebendig werden lässt. Der heutige Radtag endet in der malerischen Stadt Litomyšl, die sich als Geburtsort des berühmten Komponisten Bedřich Smetana (der jedes Jahr mit dem Musik-Symposium geehrt wird) rühmen darf und überdies für ihren langgestreckten, von barocken und im Renaissance-Stil gehaltenen Bürgerhäusern umgebenen Marktplatz berühmt ist. Die Aufnahme in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes verdankt Litomyšl jedoch in erster Linie seinem perfekt erhaltenen Renaissance-Schloss sowie den Klostergärten, die heute nach einer umfangreichen Neugestaltung als Stadtgarten genutzt werden.

5. Tag: Litomyšl - Boskovice, ca. 64 km

Die heutige Fahrt führt uns durch kleine Dörfer wie Vendolí nach Svitavy – ein Ort, der mit Oskar Schindler verbunden ist. Von hier aus folgen wir dem Fluss Svitava durch Březová nach Letovice. Hier biegen wir nach Boskovice ab. Ein schönes Juwel, versteckt am Rande des Mährischen Karsts. Einst war die Stadt die Heimat der mächtigen Herren von Boskovice und verfügt über ein großes Schloss und eine Burg sowie einen schönen Platz. Genießen Sie die Entspannung!

6. Tag: Boskovice - Brno (Brünn), ca. 52 km

An diesem Tag folgen wir wieder dem Fluss Svitava durch Blansko und Adamov mit Blick auf den Mährischen Karst zur lebhaften mährischen Hauptstadt. Die Stadt ist voller schöner alter Ecken und lebhafter Plätze, die alle von einem einst furchterregenden Gefängnis auf der Burg Spielberg und der zerbrechlichen gotischen Kathedrale des Heiligen Petrus dominiert werden. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten gehört die UNESCO-geschützte Villa Tugendhat.

7. Tag: Brno (Brünn) - Mikulov (Nikolsburg), ca. 60 km

Den größten Teil der heutigen Etappe in Richtung Süden folgen Sie dem Lauf des Flusses Svatka. Den ersten Halt können Sie dann in Rajhrad einlegen und das bemerkenswerte Kloster aus dem 11. Jahrhundert besichtigen. Weiter geht es über Zidlochvice, wo es ein schönes Schloss zu bewundern gibt. Nun nähern Sie sich schon dem Herzen Mährens mit seinen berühmten Weinbergen und Weinkellern. Sie überqueren den riesigen Staudamm Nove Mlyny und können ab sofort mit der Verkostung der hier produzierten Weine beginnen. Außerdem werden Sie unterwegs etwas über die berühmte, aus der Steinzeit stammende Statue Venus von Vestonice erfahren. Zum Abschluss der heutigen Etappe haben Sie einmal mehr die Wahl: Sie können sich nämlich aussuchen, ob Sie den Palava-Hügel lieber erklimmen oder umfahren wollen. Für welche Variante Sie sich auch entscheiden - beide Wege bringen Sie in die ganz besonders schöne Stadt Mikulov (Nikolsburg), in der Sie heute übernachten werden. Ehe Sie sich zur wohlverdienten Ruhe begeben, sollten Sie aber noch einen kleinen Stadtbummel unternehmen, um wenigstens einen Teil der vielen Sehenswürdigkeiten Mikulovs kennen zu lernen. Keinesfalls versäumen sollten Sie einen Besuch beim Schloss, aber auch die Synagoge, das Rathaus, verschiedene Domkapitelhäuser sowie die verschiedenen Kirchen (darunter die Gruftkirche am Stadtplatz) lohnen einen Besuch.

8. Tag: Mikulov (Nikolsburg) - Lednice/Valtice Kulturlandschaft - Mistelbach, ca. 45 km

Dieser Tag ist dem Radfahren in der wunderschönen Kulturlandschaft Lednice/Valtice gewidmet. Von Mikulov aus radeln wir entlang der

ehemaligen Eisernen Vorhangstraße in die königliche Stadt Lednice, um die fantastischen ehemaligen Ländereien der Familie Liechtenstein zu erkunden. Vor Jahrhunderten wurden Sümpfe sorgfältig in Parks und Teiche umgewandelt, die die atemberaubenden Schlösser Lednice und Valtice miteinander verbinden und gleichzeitig zahlreiche kleinere Bauwerke zwischen Wäldern und Bächen verbergen. Schließlich radeln wir in Österreich durch das Dorf Herrnbaumgarten, das für sein poetisches Unsinnsmuseum berühmt ist, bis zum Weinmuseum in Poysdorf, wo Sie die Gelegenheit haben, Ihre einwöchige Wein-„Ausbildung“ abzuschließen! Dann fahren wir durch Wilfersdorf mit seinen Schlössern und beenden unseren Tag schließlich in Mistelbach.

9. Tag: Mistelbach - Wien, ca. 67 km

Der letzte fehlende Teil der Prag-Wien-Radtour führt uns durch eine hügelige Landschaft mit vielen Windkraftanlagen am Horizont. Wir folgen dem Radweg EuroVelo 6, der teilweise auf alten Dampfeisenbahngleisen gebaut wurde. Wir beenden unseren Tag in Wien – der ehemaligen Hauptstadt der Habsburgermonarchie, der Stadt des Walzers und der Oper.

10. Tag: Individuelle Abreise von Wien

Mit dem heutigen Frühstück endet Ihre Radreise, und sofern Sie keine zusätzliche/n Übernachtung/en gebucht haben, steht dieser Tag ganz im Zeichen der individuellen Heimreise.

Reisebeschreibung für die 6-Tage-Variante:

Möglicher Zusatztag: Fakultativ - Anreise nach Prag

1. Tag: Prag - Nymburk - Kutná Hora, ca. 42 km (ohne Zugtransfer ca. 109 km), durchgehend flach

Am Morgen geht es per Zugtransfer von Prag in die wunderschöne Stadt Nymburk, die direkt am Ufer der Elbe liegt. Von dort aus radeln Sie auf Radwegen, die zu den besten in ganz Tschechien gehören und deshalb auch bei Inline-Skatern sehr beliebt sind, an der Elbe entlang. Der erste längere Stopp während der heutigen Etappe bietet sich in der Stadt Pödebrady an. Die friedliche Atmosphäre der Kurstadt können Sie am besten auf der Kolonnade auskosten, wo beim Bahnhof die Mineralquelle Trnka entspringt und Sie nach einem ersten Probeschluck sicher dazu verleiten wird, Ihre Wasservorräte mit dem wohlschmeckenden kühlen Nass aufzufüllen. Den nächsten Stopp legen Sie in der alten Königsstadt Kolin ein, die mit ihrer Renaissance-Synagoge und der gut erhaltenen gotischen Kathedrale glänzen kann, von deren Turm sich Ihnen ein spektakulärer Blick auf die umliegende Landschaft bietet. Wieder zurück

im Fahrradsattel geht es anschließend an der Elbe entlang nach Kutná Hora zum zweiten UNESCO-Kleinod, das Ihnen auf Ihrer Reise begegnen wird. Der Name Ihres heutigen Übernachtungsortes bedeutet "Bergbau Hügel" und erinnert an die berühmte Ära, als dieser Ort fast über Nacht zur zweitgrößten Stadt und zum Schaufenster des Tschechischen Königreichs wurde. Und dies alles nur, weil hier eine der größten Silberlagerstätten in ganz Europa entdeckt wurde. Die Beweise für diese glorreiche Vergangenheit können Sie auf Ihrem abendlichen Rundgang durch die Stadt immer wieder mit eigenen Augen entdecken - seien es nun die Minze-Werkstatt des Königs Wenzel IV oder der imposante Dom der heiligen Barbara.

2. Tag: Kutná Hora - Pardubice, ca. 52 km

3. Tag: Pardubice - Litomyšl, ca. 61 km

4. Tag: Litomyšl - Svitavy - Brno (Brünn), ca. 25 oder 50 km

Heute haben Sie zwei Möglichkeiten: Die kürzere Variante der heutigen Tagestour führt Sie direkt nach Svitavy, einer schönen Renaissancestadt, von der aus Sie dann mit dem Zug weiter nach Brno (Brünn) fahren. Auf diese Weise bleibt Ihnen genügend Zeit, um die Hauptstadt von Mähren inklusive der Villa Tugendhat, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt, ausgiebig zu besichtigen. Falls Sie sich für die längere Variante entscheiden, fahren Sie zunächst am Fluss Loučna entlang, radeln durch kleine Dörfer weiter und machen einen Abstecher in die bezaubernde Stadt Policka, wo Sie die am besten erhaltenen mittelalterlichen Mauern ganz Tschechiens bestaunen und die Erzeugnisse einer sehr guten Brauerei probieren können, ehe Sie weiter nach Brezova nad Svitavou radeln und dort in den Zug nach Brno (Brünn) steigen.

5. Tag: Brno (Brünn) - Mikulov (Nikolsburg), ca. 60 km

6. Tag: Mikulov (Nikolsburg) - Lednice/Valtice Kulturlandschaft - Mistelbach - Wien, ca. 45 km (70 km)

Dieser Tag ist gänzlich der wunderschönen Kulturlandschaft Lednice/Valtice gewidmet. Am Morgen führt Sie die Tour von Mikulov (Nikolsburg) entlang des Eisernen Vorhangs nach Lednice, dem ersten Schloss, welches Sie besichtigen können. Sie werden die wunderschöne Liegenschaft aus dem Besitz der Familie von Liechtenstein kennenlernen, die hier eine märchenhafte Parklandschaft mit Teichen und kleinen Seen angelegt und mittendrin die beiden prachtvollen Schlösser Lednice und Valtice erbaut hat. Am Nachmittag wird es Zeit, der Tschechischen Republik auf Wiedersehen zu sagen und das benachbarte Österreich zu entdecken. Der erste Teil des österreichischen Streckenabschnitts führt Sie an der Grenze entlang und führt Ihnen immer wieder Geschichten aus der Zeit des Eisernen Vorhangs vor Augen. Anschließend geht es durch das verrückte Dorf Herrnbaumgarten, wo ein Dorfmuseum mit poetischem Unsinn eine Besichtigung wert ist. Weiter radeln Sie zur Hauptstadt des österreichischen Weins, Poysdorf. In der lokalen Vinothek können Sie sich

entscheiden, ob Ihnen die österreichischen Weine mehr als die mährischen schmecken oder umgekehrt. In der Nähe von Poysdorf steht das Schloss Wilfersdorf, von wo aus es nur noch der berühmte Katzensprung bis zum Städtchen Mistelbach ist. Dort angekommen liegt die Entscheidung, wie Sie die heutige letzte Etappe Ihrer Radreise beschließen wollen, ganz bei Ihnen. Sie können entweder die ganze noch verbleibende Strecke nach Wien mit dem Fahrrad absolvieren oder aber unseren Transfer-Service nutzen, der Sie bequem und schnell in die Stadt des Walzers, des Kaffees und natürlich des Wiener Schnitzels bringt.

Hinweis: Bei dieser Variante ist keine Übernachtung in Wien im Reisepreis enthalten, sodass Sie schon kurze Zeit nach der Ankunft in Wien die individuelle Heimreise antreten müssen. Alternativ buchen wir natürlich gerne Zusatznächte für Sie und können Ihnen auch gerne einige Hotels in Wien empfehlen, falls Sie sich lieber selber um Ihre individuelle Verlängerung kümmern möchten.

Prag per Rad

Voraussichtliches Streckenprogramm*:

08:30 – 08:40 Willkommensbriefing, Erklärung der Grundregeln für das sichere Fahrradfahren in der Stadt, eventuelle Fahrradeinstellung.

08:40 – 13:00 Fahrradstrecke durch Prag. Während der Tour sehen Sie die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten (Nationaltheater, Altstädter Ring, Prager Burg, Judenviertel) wie geheime und prachtvolle Plätze und Merkwürdigkeiten der Stadt (St. Michaels - Holzkirche, John Lennons Mauer, romantischer Hügel Petřín, Franz Kafka - Statue, Hauptkommando der ehemaligen kommunistischen Polizei und viel mehr). Auf unserem Weg machen wir auch in einem typischen tschechischen Biergarten oder Gasthaus einen Halt.

13:30 Rückkehr ins Hotel

* englischsprachig; Alle Zeitangaben dienen zur Orientierung und können sich laut Vereinbarung mit unseren Kunden oder laut der aktuellen Situation verändern.

Prag-Wien einfach

10 Tage / 9 Nächte*

6 Tage / 5 Nächte**

* = Die 10-Tage-Variante beinhaltet keine Übernachtung in Prag zu Beginn. Diese können wir jedoch gerne als Zusatznacht für Sie buchen. Ansonsten radeln Sie gleich am Anreisetag los.

** = Bei der 6-Tage-Variante sind keine Übernachtungen in Prag zu Beginn sowie in Wien am Ende der Reise vorgesehen. Auf Wunsch buchen wir diese gerne als Zusatznächte für Sie hinzu. Ansonsten radeln Sie gleich am Anreisetag los und treten schon kurz nach der Ankunft in Wien die Heimreise an.

Individuelle Reise

Termine:

täglicher Start von Mitte April bis Mitte Oktober möglich

Mindestteilnehmerzahl:

2 Personen

(Alleinreisende auf Anfrage und gegen Zuschlag)

Preise:

pro Person

- 10-Tage-Variante

Kat. A

im DZ: 1315.- €

EZ-Zuschlag: 210.- €

HP-Zuschlag: 275.- €

Alleinreisenden-Zuschlag: 195.- €

Kat. B

im DZ: 1095.- €

EZ-Zuschlag: 195.- €

HP-Zuschlag: 210.- €

Alleinreisenden-Zuschlag: 195.- €

Leihrad: 135.- €

Elektrorad: 270.- €

- 6-Tage-Variante

Kat. A

im DZ: 1045.- €

EZ-Zuschlag: 215.- €

HP-Zuschlag: 190.- €

Alleinreisenden-Zuschlag: 170.- €

Kat. B

im DZ: 830.- €

EZ-Zuschlag: 195.- €
HP-Zuschlag: 145.- €
Alleinreisenden-Zuschlag: 170.- €
Leihrad: 90.- €
Elektrorad: 180.- €

Leistungen:

- 9 oder 5 Übernachtungen in gebuchter Kategorie
- Kat. A:** luxuriöse Premium-Unterkünfte mit 4 Sternen
- Kat. B:** bequeme, oft familiengeführte Standard-Unterkünfte mit 2-3 Sternen, manchmal auch Frühstückspensionen
- Frühstück
- Persönliche Begrüßung und Infogespräch am Anreisetag (englischsprachig)
- Zugfahrten / Transfers laut Reiseverlauf
- Sorgfältig ausgearbeiteter Routenverlauf sowie detaillierte Beschreibung der einzelnen Tagestouren mit Höhenprofilen und Wegbeschreibungen zu den gebuchten Hotels
- Ausführliche Reiseunterlagen pro Zimmer (mit offiziellen Radkarten, auf denen die Route eingezeichnet ist und Tipps zu Sehenswürdigkeiten)
- Navigations-App (mit offline verfügbaren Karten)
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel (9-17 Uhr; pro Person maximal 2 Gepäckstücke mit jeweils 15 kg)
- Auf Wunsch GPS-Daten für Ihr Navigationsgerät
- 7 Tage Servicehotline

nicht im Reisepreis enthalten:

- An- und Abreise
- Übernachtung in Prag zu Beginn der Reise (bei beiden Varianten)
- Übernachtung in Wien am Ende der Reise (bei 6-Tage-Variante)
- Mittag- und Abendessen
- Eintritte in Museen und Sehenswürdigkeiten
- Fahrradmiete
- fakultative Zug- und/oder Schifffahrten
- Versicherungen

Extras:

- Leihrad mit Fahrradhelm und Lenkertasche:
24-Gang Tourenrad: ab 120.- €
Elektrorad: ab 180.- €
- "Prag per Rad"-Tour pro Person:
ab 2 Personen: 70.- €
ab 4 Personen: 55.- €
ab 6 Personen: 5.- €
- Rücktransfer Wien-Prag:
Preis auf Anfrage

Anreise:

- Gute Bahnverbindungen nach Prag
- Tiefgaragenparkplatz in Prag ca. 14.- €/Tag

Zusatznächte:

- in Prag pro Person
 - im DZ in Kat. A: 80.- bis 85.- €
 - im EZ in Kat. A: 130.- bis 140.- €
 - im DZ in Kat. B: 55.- bis 70.- €
 - im EZ in Kat. B: 100.- bis 120.- €
- in Wien pro Person
 - im DZ in Kat. A: 85.- bis 95.- €
 - im EZ in Kat. A: 170.- bis 180.- €
 - im DZ in Kat. B: 70.- bis 75.- €
 - im EZ in Kat. B: 110.- bis 125.- €

Hinweis: Bei Zusatzübernachtungen am Donnerstag, Freitag und Samstag fällt ein Wochenend-Zuschlag in Höhe von 10.- € pro Person und Nacht an.

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de